

# Inhaltsverzeichnis

<i>Christine Gehrig-Straube</i> : Zur Einführung	11
<i>Claude Hämmerly</i> : Die Bilder von Ernst Derendinger	33
<i>Carsten Goehrke</i> : Ernst Derendingers Russland: Zeit und Raum	37

## **Als Graphiker in Moskau von 1910 bis 1938** **Erzählungen aus dem Leben** **41**

<b>I. Vorkriegszeit</b>	<b>44</b>
Im heiligen Moskau	49
In einer russischen Familie	59
Über soziale Zustände im alten Russland	62
Ostern im heiligen Moskau [1912]	67
Ikone	70
Wanzen	72
Bei einem französischen Direktor [1912]	74
300 Jahre Romanoff	75
Die Prostitution	79
Kupelei	81
Schwelgereien – Schweinereien	83
Der Chitrorinok, der Schandfleck der Stadt	84
Abstreifen	86
Soldaten	86
Menschen in Ketten	87
Am Moskaufluss	87
Auf einem Ball	89
Eine Trauung	90
Bei einer Beerdigung	90
Tataren	90
Die Mädels der russischen Intelligenz	91
Das einfache Volk	94
Schmierer und Bestechen	94
Die Polizei	95
Die älteste Lithographie von Moskau	95
Aus meiner Praxis	97

<b>II. Erster Weltkrieg</b>	<b>101</b>
Kriegszeiten	101
Eine russische Liebe (1. Teil)	103
Wieder in Stellung	107
Der 15. Mai 1915	108
Gelbsucht	114
Stellenwechsel [1916]	115
Eine russische Liebe (2. Teil)	115
<b>III. Revolution und Bürgerkrieg</b>	<b>117</b>
Die Februar Revolution [1917]	117
Die Oktober-Revolution	125
Volksspeisung – Obschtschestwennoe Pitanie	136
Herbst 1918	142
Spätherbst 1919	150
Der Winter 1919 auf 1920	157
Der 1. Mai von 1920	174
Wieder Sommer [1920]	175
Im Glawsowchos	176
Frühling 1921	190
Auf dem 1. Sovjetagronomiezug namens Towarischtsch Lenin	199
Im Z.K. Wserabotsemles	218
Eine unerwartete Reise	221
Auf dem Schiff des Towarischtsch Kalinin	234
Wieder in Moskau	245
Besprisorni – Waisen- und Strassenkinder	246
Während der N.E.P.- (neuen ökonomischen) Politik-Periode	256
Das Leben in einer Kommunalka	259
Schulwesen unter den Bolschewiken	294
Antireligiöse Erziehung	295
Alkoholismus	300
Bilanz der NEP-Jahre	302
<b>IV. Die frühe Stalinzeit 1929–1938</b>	<b>307</b>
Während der 1. Pjatiletka (des 1. Fünfjahrplanes)	307
Kurswechsel Stalins 1927 – Übergang zur Industrialisierung	308
Kriminalisierung der NEP-Geschäftsleute	311
Veränderungen im Druckereigewerbe durch den neuen Kurs Stalins	314
Glawlit	316
Erholungsreise ans Schwarze Meer und in den Kaukasus	318
Begegnungen und Beobachtungen in Kislowodsk	321
Erste Flugreise	325

Bauchtyphus nach Rückkehr im Spätsommer 1928	327
März 1929 Beginn der Lebensmittelrationierung	330
Auswirkungen der Pjatiletka im Druckereigewerbe	331
Gehaltsabzüge für die Pjatiletka	333
Wieder in Kislowodsk zur Erholung – September 1929	334
Kislowodsk und seine Kurschatten	337
«Demokratische» Abstimmung	340
Repression zwecks Leistungssteigerung	343
Auf der Suche nach einem Ausweg – zurück zur Gewerkschaft der Drucker	344
Zusammenbruch des Getreidemarktes – Folgen für die Landbevölkerung	346
Beginn des Personenkults um Stalin 1929	352
Betriebsversammlungen	354
«Freiwillige» Kollektivierung	360
Ausländisches technisches Know-how und ausländische Hilfe	361
Das «gute Leben» der Ausländer im Spiegel der kommunistischen Presse	362
Grossbauten des Sozialismus – Zwangsarbeit für die Fünfjahrpläne	366
Wahlen, Parteidisziplin, Zweiklassengesellschaft, Klassenfeinde	367
Umerziehung – Perekowka (= Umschmiedung)	371
Beispiele für die Rekrutierung von Zwangsarbeitern	374
Sozialistischer Wettbewerb – Sozialistitscheskoe Sorewnowanie	376
Moskau, Petersburg – Leningrad, eine Zusammenfassung	385
Auf der Wolga und der Kama	389
Werbung für sowjetische Exportgüter in der Arbeiter-Illustrierten-Zeitung	397
Sowjetschnurren	400
Leben auf dem Floss – Betrachtungen vom Schiff aus	401
In Moskau	407
Im Park für Kultur und Erholung [1928]	410
In unserer Steindruckerei	411
Abtreibung – Geburtenregelung	414
Hygiene – Volksgesundheit – Körperkultur	415
Hungerkatastrophe in der Ukraine 1932/33	418
Die Kehrseite der forcierten Industrialisierung	419
1. Pjatiletka und Wohnungsbau	420
Stahl statt Butter – die Versorgungskrise nimmt kein Ende	423
Während des 2. Fünfjahrplanes	423
Das Internationale Komitee für Propaganda indoktriniert ausländische Seeleute	425
Notizen aus Derendingers Arbeitswelt	426
Die Kunstkommission als letzte Instanz der Zensur	431
Ermordung Kirows und die Folgen für Derendinger	437
Der Beginn der «Grossen Säuberung»	442
Strassenszenen	444

Die sowjetische Ehe	447
Probleme des Alltags – Scheidungsgründe	452
Zusammen in einem Bett trotz Scheidung	454
Von sonstiger Wohnungsnot	456
Zwei Landsleute	458
Bolschewiken-Schiksale	459
Unsere prächtige Sowjetjugend	460
Am 1. Mai und am 7. November	462
Das Leninmausuleum	468
Die 2. Hälfte des 2. Fünfjahrplanes	470
Rückkehr zum kultivierten Leben – Verbesserung der wirtschaftlichen Lage	475
Der geschmückte Tannenbaum [1935]	477
Kinderspielzeuge	478
Die Theater und Kinos	478
Unter der Stalindiktatur	479
Für die Kolchosen	482
Die Stachanow-Bewegung	485
Das 3. mal in Kislowodsk [Herbst 1936]	488
Verschärfte Anmeldeformalitäten und ärztliche Überwachung	490
Gespräch mit einer Polin	493
Jüdische Kurgäste	494
Begegnung mit Karatschaiern	497
Zurück in Moskau – Herbst 1936	499
Von den Ärzten	500
Die Rekonstruktion von Moskau	502
Wohnungsnot	503
Theater der Roten Armee und Sowjetpalast	505
Unsere neue Konstitution	506
Eine Begegnung nach 20 Jahren	509
Drei Radio in unserer Wohnung	513
Sozialisten? – Internationalisten?	515
Repressionen gegen alle: Ausländer, Kommunisten und das normale Volk	517
Derendingers Bemühen um die sowjetische Staatsbürgerschaft	518
Der Operative Befehl Nr. 00439 vom 25. Juli 1937 gilt auch für Derendinger	523
Nach 20 Jahren Sowjetregime	528
Im Dezember 1937	535
Meine Ausweisung aus dem «Vaterland der Werktätigen»	537

<i>Carsten Goehrke: Nachbetrachtung: Die Lebenserinnerungen Ernst Derendingers aus alltagsgeschichtlicher Sicht</i>	551
Karte: Derendingers Russland	42
Stadtplan: Derendingers Moskau	556
Anmerkungen	557
Allgemeine Abkürzungen und Glossar	616
Bildnachweise	619
Bibliographie	620
Register	629